

Vorderseite des amtlichen Wahlbriefumschlags

Ausgabestelle:	
Wahlschein-Nr.:	Wahlbezirk-Nr. <sup>1</sup>
2	
<p style="text-align: right;"><b>Wahlbrief</b> <sup>2</sup> An die Gemeinde/Stadt</p> <hr/> <p>(Straße und Hausnummer)</p> <hr/> <p>(Postleitzahl und Bestimmungsort)</p>	

Rückseite des amtlichen Wahlbriefumschlags

**Bitte in diesen Wahlbriefumschlag einlegen:**

1. den zugeklebten Stimmzettelumschlag für die Briefwahl mit dem/den darin befindlichen Stimmzettel/Stimmzetteln<sup>3</sup> und
2. gesondert den Wahlschein mit der unterschriebenen Versicherung an Eides Statt zur Briefwahl.

Danach Wahlbriefumschlag zukleben.

**Hinweise für die Herstellung des Stimmzettels:**

- <sup>1</sup> Ist das Wahlgebiet in mehrere Wahlkreise unterteilt, kann die Wahlkreis-Nr. ergänzt werden. Findet Ortschaftsratswahl statt, kann zusätzlich die Ortschaft angegeben werden.
- <sup>2</sup> Bei gleichzeitiger Durchführung mit anderen Wahlen ist auf der Vorderseite des Wahlbriefumschlags an einer Stelle ein sachgerechter Aufdruck zu ergänzen (z. B. „Kommunalwahlen“, „Bürgermeisterwahl“).
- <sup>3</sup> Nichtzutreffendes streichen. Werden mehrere Kommunalwahlen gemeinsam durchgeführt, sind die Stimmzettel in einen Stimmzettelumschlag zu legen (§ 39 Abs. 5 Satz 1 KomWO).